

## **Grußwort zum Neuen Jahr von der Vorsitzenden des Pfarreirats Yvonne Thanisch:**

Liebe Gemeinde, „Am Anfang war...“, so lautet das Thema der kommenden Ausgabe des Willibrord Journals, welches in Kürze erscheinen wird. Weitergedacht könnte es lauten: Am Anfang war, ist und wird sein das Leben. Wissenschaftlich betrachtet ist damit die Existenz von Lebewesen, also auch die des Menschen gemeint. Als gläubige Christen denken wir dabei auch an Gott, den Schöpfer, der Jesus Christus als Mensch in unsere Welt gesandt hat, als Kind in der Krippe, als Auferstandener. Das ist es, was wir Sonntag für Sonntag und besonders Ostern und Weihnachten in unseren Kirchen feiern. Aber nicht nur dort und an besonderen Tagen -so ist doch unsere Überzeugung- ist Kirche lebendig. Wir, die Mitglieder des Pfarreirates, -und ich bin mir ganz sicher auch Sie, liebe Gemeinde -, bekennen uns zu einem „Ja“ für Lebendigkeit in den Gemeinden, einem modernen Wandel der Kirche und ein gutes Miteinander in unserer Pfarrei. Das haben Sie uns mit den vielen Stimmen zur Pfarreiratswahl im vergangenen November bewiesen. Für Ihr Vertrauen möchten wir ganz herzlich danken. Der Anfang ist damit gemacht, - ein Neu-Anfang für unsere Pfarrei mit der neuen Leitungsstruktur. Das Seelsorgeteam, die Mitglieder von Kirchenvorstand, Pfarreirat und Gemeindeausschüssen, wir alle wollen nicht stehen bleiben, sind unterwegs und stecken quasi mitten in einem Strukturwandel, der uns herausfordert in pastorale Räume zu denken und zu wirken. Daher ist es gut, immer wieder miteinander ins Gespräch zu kommen und vertrauensvoll die Sorgen und Ängste zu benennen. Dafür haben wir, die Mitglieder des Pfarreirates, immer ein offenes Ohr und nehmen auch gerne Ihre Vorschläge, Anregungen und Ideen auf.

Am Anfang dieses Neuen Jahres 2022 stehen wir nun am Anfang eines Neu-Anfangs. Im tiefen Glauben, mit Zuversicht und respektvollem Umgang wollen wir gemeinsam mit Ihnen und Euch diesen Weg der neuen Leitungsstruktur in unserer Pfarrei gehen. Auf diesem Weg mögen uns die Worte des Hl. Willibrord begleiten: *„In dei nomine feliciter – in Gottes Namen freudig voran“*. So wollen wir mit unseren Träumen, Vorhaben und Wünschen gut und gesegnet in das neue Jahr starten.

